

von der Rhön, vom Spessart u. das Hessische Buntsandsteingebirge in Hessen-Nassau, die Egge in Westfalen, ein Teil des Sollinger Waldes in Hannover; vom Hercynischen Gebirgssystem Teile vom Thüringer (Sachsen) u. Teutoburger Wald (Westfalen u. Hannover), zahlreiche kleine Gebirge in Hannover, ein großer Teil des Harzes in Hannover u. Sachsen u. Anteile vom Harz u. Riesengebirge sowie die meisten Glieder des Glazial-Gebirgssystems in Schlesien; der Jura durchzieht Höhenzollern; zum Karpathensystem gehört als äußerster Ansläufer das Oberhessische Steinkohlengebirge. Der höchste Berg in P. ist die Schneekoppe (1601 m) im Riesengebirge. Mit den Provinzen Ost- u. Westpreußen, Pommern u. Schleswig-Holstein löst P. an die Ostsee, mit Schleswig-Holstein u. Hannover auch an die Nordsee. Zu beiden Meeren gehen auch, mit Ausnahme der Donau, die Höhenzollern durchströmt, die Flüsse des Landes, 1) zur Ostsee: die Memel (ihre Arme Ruß u. Gilge) nebst den Flüßen, die zum Kurischen Hoff gehen (Dange, Winge u. Nemonien); der Pregel (Pissa, Inster u. Angerapp) mit der Alle u. dem Arm Deime; die Passarge u. der Elbing (beide zum Frischen Hoff); die Weichsel (r. Arm Nogat) mit Drewenz, Brabe, Schwarzwafler zc.; die hinterpommerischen Küstenflüsse Stolpe, Wipper, Perjante u. Rega; die Oder (Beene, Swine u. Diewenow), r. mit Klodnitz, Weida, Varsch, Warthe (nebst Neße, diese mit Klüddow u. Drage) u. Jbna, l. mit Oppa, Glazer Neße, Weistritz, Hoher, Kaufziger Neße, Uler u. Peene; die Trave; 2) zur Nordsee: die Eider; die Elbe, r. mit der Schwarzen Elster, Havel (nebst Spree, Rhin u. Dosse) u. der Schär, l. mit Mülbe, Saale (mit Unfrut, Weißer Elster u.

Bode), Ohre, mit Aker, Zlmenau, Oite zc.; die Wejer (Werra u. Fulda) mit Aller (nebst Leine), Hunte u. Lesum; die Emß mit Haase u. Leda; die Wechte; der Rhein, r. mit Main, Lahn, Sieg, Wupper, Ruhr (nebst Lenne) u. Lippe, l. mit Nahe, Mosel (nebst Saar), Ahr u. Erit; Ruhr (Roer) u. Niers fließen zur Maas. Unter den Kanälen haben eine besondere Wichtigkeit: der Sedenburger Kanal u. der Große Friedrichsgraben zwischen Memel- u. Pregelgebiet, der Elbing-Überländische Kanal zwischen den Seen auf der Grenze von Ost- u. Westpreußen wegen seiner Bauten, der Bromberger Kanal als Verbindung zwischen Weichsel- u. Oder-, der Friedrich Wilhelms- oder Mülltrofer, Oder-Spree- u. der Zinowkanal als Verbindung zwischen Oder- u. Elbgebiet, der Kaiser Wilhelm- oder Nordostseefanal, der Dortmund-Emß-Kanal. Im Bau begriffen ist der Lettowkanal, der die Havel bei Potsdam, Berlin südl. umgehend, mit der Oberprepe verbinden soll; für den Bau (1905) genehmigt ist ein Kanal vom Rhein nach dem Dortmund-Emß-Kanal und von hier nach Hannover. Zahlreich sind die Kanäle überhaupt in Brandenburg und in den Mooren von Hannover. Die Landseen sind in einigen Gegenden sehr zahlreich, in anderen fehlen sie ganz; zahlreich im ganzen Bereich des Norddeutschen Landrücken, am größten im O. von der Weichsel (Spirding-, Mauer-, Gejerichsee), ferner in der Küstenebene längs der Ostsee, wo außer zahlreichen Strandseen das Pommersee, Frische u. Kurische See sind; sie fehlen fast ganz im W. von der Elbe u. in Schlesien. Flächeninhalt u. Bevölkerung des Staats verteilen sich folgendermaßen auf die Provinzen:

Provinzen	Größe qkm	Einnwohner		Evangelische	Katholiken	Juden
		im ganzen	auf 1 qkm			
Ostpreußen . . . . .	36 994	1 996 626	54	1 698 465	269 196	13 877
Westpreußen . . . . .	25 535	1 563 658	61	730 685	800 395	18 226
Berlin . . . . .	63	1 888 848	—	1 590 115	188 440	92 206
Brandenburg . . . . .	39 838	3 108 554	78	2 907 863	160 305	25 766
Pommern . . . . .	30 120	1 634 832	54	1 579 080	38 169	10 880
Posen . . . . .	28 971	1 887 275	65	569 564	1 280 172	35 327
Schlesien . . . . .	40 319	4 668 857	116	2 042 583	2 569 688	47 586
Sachsen . . . . .	25 255	2 832 616	112	2 610 080	206 121	8 047
Schleswig-Holstein (mit Helgoland)	19 004	1 387 968	73	1 349 297	30 524	3 486
Hannover . . . . .	38 511	2 590 939	67	2 227 816	338 906	15 393
Westfalen . . . . .	20 211	3 187 777	158	1 537 948	1 616 462	20 640
Hessen-Nassau . . . . .	15 699	1 897 981	121	1 308 016	530 541	48 105
Rheinlande . . . . .	26 995	5 759 798	213	1 063 218	4 021 888	52 252
Höhenzollern . . . . .	1 142	66 780	58	2 847	63 363	532
Der Staat:	348 657	34 472 509	99	21 817 577	12 113 670	392 322

Unter der Gesamtbevölkerung des Staats waren nach der Aufnahme von 1890 vorhanden: 7827 Pers. mit französ., 11,750 mit wallon., 21,809 mit italien., 3,063,490 mit poln., 142,047 mit mahar., 100,212 mit kasjub., 64,225 mit wend., 64,242 mit mähr., 24,940 mit tschech., 106,230 mit litauischer Muttersprache zc. — Die Bergwerke, Salinen und Hütten ergaben 1903 folgende Resultate. Es wurden in den Bergwerken gefördert: 108,809,384 Ton. Steinkohlen, davon 30,185,327 in Schlesien, 45,750,565 in Westfalen u. 32,150,788 in der Rheinprovinz, 38,462,766 Ton. Braunkohlen, davon 12,457,648 in Brandenburg u. 18,384,286 in Sachsen, 409,199 Ton. Steinsalz, 1,118,269 Ton. Kainit (nur in Sachsen, Hannover u. Hessen-Nassau), 1,344,038 Ton. andere Kalisalze (ebendas.), 3,786,743 Ton. Eisenerze, davon 1,022,925 in Westfalen u. 1,085,911 in der Rheinprovinz, 679,320 Ton. Zinkerze, davon 553,335 in Schlesien, 164,595 Ton. Bleierze, davon 52,489 in Schlesien u. 48,004 in der Rheinprovinz, 772,484 Ton. Kupfererze, davon 686,838 in Sachsen, 47,110 Ton. Manganerze, 160,026 Ton. Schwefelkies zc. Die Gewinnung von Salz aus wässriger Lösung war folgende: 317,475 Ton. Kochsalz, davon Hannover 146,033 Ton., Sachsen 103,413 Ton., 168,883 Ton. Chlorkalium, davon Sachsen 101,890 Ton., 68,310 Ton. Glaubersalz, 25,211 Ton. schwefelsaures Kali, 21,048 Ton. schwefelsaure Magnesia, 12,134 Ton. schwefelsaure Tonerde zc. Die Hüttenproduktion ergab: 6,614,768 Ton. Roheisen (Rheinprovinz 3,458,366, Westfalen 1,917,874 Ton.), 182,472 Ton. Zink, 130,560 Ton. Blei, 27,497 Ton. Kupfer, 102,140 kg Silber, 640,994 Ton. Schwefelsäure,

11,077 Ton. Eisenvitriol zc. Die Gewerbebeschäftigung von 1895 ergab folgende Resultate:

Gewerbe	Betriebe	Personen
Kunst- und Handelsgärtnerei . . . . .	16 390	43 478
Gewerbsmäßige Tierzucht und Fischerei . . . . .	19 907	22 598
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	4 698	458 504
Industrie der Steine und Erden . . . . .	24 140	314 258
Metallverarbeitung inkl. Eisen . . . . .	101 351	383 932
Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate . . . . .	52 812	329 404
Chemische Industrie . . . . .	5 963	66 661
Industrie der Leuchtstoffe zc. . . . .	3 966	35 038
Textilindustrie . . . . .	103 009	441 885
Papierindustrie . . . . .	8 702	72 250
Leberindustrie . . . . .	28 078	68 692
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	132 263	322 989
Nahrungs- und Genussmittel . . . . .	171 420	586 353
Bekleidung und Reinigung . . . . .	523 126	800 427
Baugewerbe . . . . .	120 231	596 690
Polygraphische Gewerbe . . . . .	8 248	67 539
Kunstflerische Gewerbe . . . . .	4 724	9 503
Handelsgewerbe . . . . .	435 356	771 598
Versicherungsgewerbe . . . . .	9 652	12 593
Verkehrsgewerbe (Wasser und Land) . . . . .	59 468	127 674
Beherbergung und Erquickung . . . . .	156 746	326 017
Im ganzen:	1 990 250	5 876 083